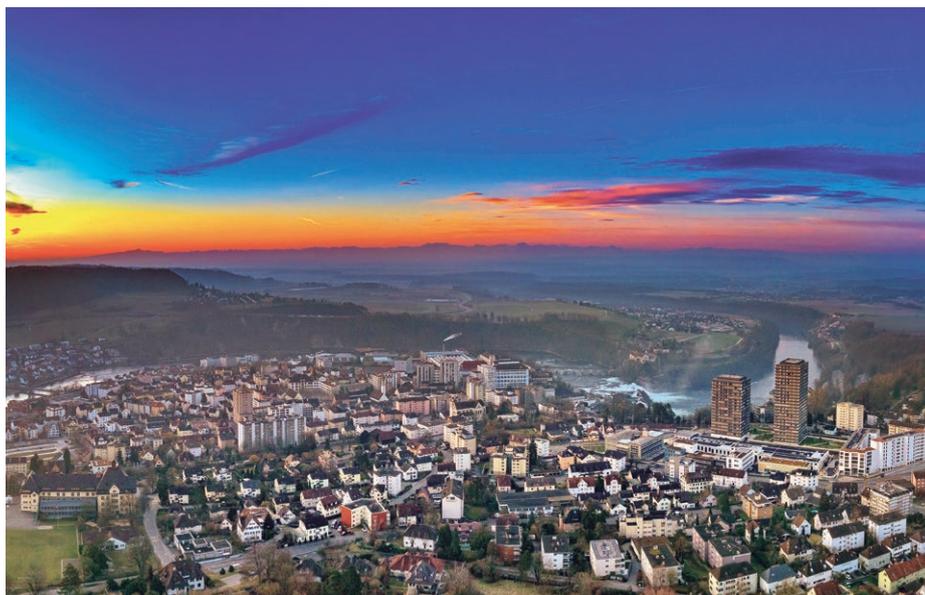




UNSERE GEMEINDE MITTENDRIN – DIGITAL, ENGAGIERT UND LEBENDIG



© Bruno Sternegg

Neuhausen am Rheinfall zeigt sich lebendig und vielfältig. Die Gemeinde hat kürzlich die Marke von 12'000 Einwohnerinnen und Einwohnern überschritten – ein Zeichen für ihre stetige Attraktivität. Digitale Angebote wie die Neuhauser App oder das neue Hallen-Reservationstool erleichtern den Alltag und fördern die Vernetzung.

Ein besonderes Highlight steht im Juni bevor: Die Tour de Suisse macht am 20./21. Juni Halt in Neuhausen am Rheinfall – ein sportliches Grossereignis, das mit einem bunten Zentrumsfest gefeiert wird. Auch der Vereinsgeist zeigt sich stark: Der Turnverein Neuhausen und der Tennisclub Langriet stellen sich vor und

geben Einblicke in ihr vielseitiges Engagement.

Unternehmerisch steht ein Generationenwechsel an: Erich Schlatter, Inhaber der Firma Rattin Reisen, bereitet die Übergabe an seine beiden Töchter vor – ein starkes Zeichen für familiäre Kontinuität.

In der Schule Rosenberg erleben Jugendliche beim Projekt «Rosenhausen» Politik und Wirtschaft hautnah. Gleichzeitig schreitet die Schulraumerweiterung Gemeindewiesen planmässig voran – ein klares Bekenntnis zur Zukunft der Bildung in Neuhausen am Rheinfall.

Für das Redaktionsteam
Sabine Studer

EDITORIAL

Liebe Neuhauserinnen und Neuhauser



Mit der Fasnacht und dem Frühlingfest sind bereits zwei grosse Anlässe des Jahres 2025 Geschichte. Falls

Sie diese verpasst haben – keine Sorge: Der bevorstehende Sommer lädt mit zahlreichen interessanten Veranstaltungen zum gemütlichen Beisammensein ein.

Ein grosses Highlight steht bereits nächste Woche an: Am 20. und 21. Juni dürfen wir die Tour de Suisse mit einer Zielankunft und einem Start bei uns begrüßen. Weitere Details dazu finden Sie auf den Seiten 4 und 5.

Am 2. Juli startet das «Fäscht für alli» in die nächste Saison. Bis zum 27. August wird jeden Mittwoch musikalische Unterhaltung und Verpflegung auf dem «Platz für alli» geboten.

Am 31. Juli erwartet Sie im Rahmen des Feuerwerks im Ortszentrum ein vielfältiges Unterhaltungsangebot für zahlreiche Besucherinnen und Besucher. Die traditionelle Brot- und Chästeilete sowie das Höhenfeuer auf dem Galgenbuck runden am 1. August die Festivitäten rund um den Nationalfeiertag ab.

Ich wünsche Ihnen einen wunderbaren Sommer und danke den Organisatorinnen und Organisatoren, dass sie mit ihren Anlässen das Leben in unserer Gemeinde bereichern.

Andreas Neuenschwander
Kulturreferent

INHALT

- | | | | | | |
|---|-------------------------------------|-----|---|----|----------------------------|
| 1 | Editorial | 5 | Infoanlass Koordinationsstelle Alter / News Neuhauser App | 9 | TC Langriet / TV Neuhausen |
| 2 | Portrait · 12'000 Einwohner | 6/7 | Tour de Suisse, Zentrumsfest | 10 | Projektwoche «Rosenhausen» |
| 3 | Digitalcafé · Spielplatz Otterstall | 8 | Ein «Neuhauser» mit Herz und Seele | 11 | Dietrich Woessner |
| 4 | Schulhaus Gemeindewiesen | | | 12 | Letzte Seite |

5 FRAGEN AN SONJA SCHIBLI

Das Interview wurde von den Lernenden Amra Kijametovic und Alessandro D'Ottaviano geführt.

In dieser Rubrik stellen wir Mitarbeitenden der Gemeinde fünf Fragen. Für diese Ausgabe haben wir Sonja Schibli, Leiterin der Koordinationsstelle Alter, befragt.



Stellen Sie sich bitte vor:

Mein Name ist Sonja Schibli. Ich arbeite seit dem 1. Januar bei der Gemeinde Neuhausen am Rheinfall und bin zuständig für die Koordinationsstelle Alter.

1. Was sind Ihre Hauptaufgaben?

Ich berate und informiere die älteren Einwohnerinnen und Einwohner unserer Gemeinde und nehme ihre Wünsche sowie Verbesserungsvorschläge entgegen. Wenn sie Anliegen haben, die einer spezifischen Beratung bedürfen, leite ich sie entsprechend weiter.

2. Wie empfinden Sie bisher unsere Gemeinde?

Ich bin sehr zufrieden. Alle Menschen sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind sehr freundlich, und die Zusammenarbeit ist angenehm. Die Abläufe sind effizient und unkompliziert, sodass man zügig zum Ziel kommt.

3. Wie gehen Sie auf die Bedürfnisse älterer Menschen ein, die alleine leben oder wenige soziale Kontakte haben?

Hierbei ist es wichtig, abzuwägen, ob die betroffene Person bewusst keine sozialen Kontakte pflegt oder ob es an Möglichkeiten fehlt. Es hängt stark von der Persönlichkeit ab. Daher kann man nicht pauschalisieren.

4. Was hat Sie persönlich dazu bewegt, sich beruflich für das Thema Alter einzusetzen?

Ich war schon immer sehr interessiert an den Themen Mensch und Gesundheit. Vor meinem Einstieg bei der Gemeinde war ich neun Jahre lang im Alterszentrum Emmersberg tätig.

5. Worauf freuen Sie sich hinsichtlich Ihrer Arbeit in der Zukunft am meisten?

Bereits vor dem Aufbau meiner Stelle ist die Gemeinde auf einige Bedürfnisse der älteren Einwohnerinnen und Einwohner eingegangen. Ich freue mich darauf, weitere Anliegen und Ideen der älteren Neuhauserinnen und Neuhauser aktiv aufzugreifen und gemeinsam mit ihnen umzusetzen. Nur durch das Mitwirken aller Beteiligten, insbesondere der älteren Bewohnerinnen und Bewohner, ist eine Umsetzung möglich. Auf diese Entwicklung bin ich sehr gespannt.

26. Juni 2025

14.00 Uhr: Präsentation Rotkreuz-Notruf im ref. Kirchgemeindehaus

Bitte melden Sie sich bei Sonja Schibli an: sonja.schibli@neuhausen.ch oder 078 326 11 37

NEUHAUSEN AM RHEINFALL KNACKT DIE 12'000ER-MARKE

von Sabine Studer

Neuhausen am Rheinfall wächst weiter. Seit Anfang April zählt die Gemeinde über 12'000 Einwohnerinnen und Einwohner. Mit dem Zuzug von Familie Bernegger wurde dieser schöne Meilenstein erreicht.

Sarah Bernegger ist offiziell die 12'000. Einwohnerin. Gemeindepräsident Felix Tenger und Michael Krisch, Leiter der Einwohnerkontrolle, liessen es sich nicht nehmen, Frau Bernegger persönlich zu begrüßen. Sie überreichten ein kleines Willkommensgeschenk und wünschten der jungen Familie einen gelungenen Start in ihrem neuen Zuhause.

«Es freut uns sehr, dass junge Familien wie die Berneggers den Weg nach Neuhausen finden und unsere Angebote im Bereich Bildung und Familie schätzen», betont Gemeindepräsident Tenger.

Wir sagen: Herzlich Willkommen, Familie Bernegger – schön, dass Sie da sind!

Die Bevölkerung von Neuhausen am Rheinfall wird in den nächsten Jahren nicht mehr so exponentiell wachsen. Alle grossen Bauprojekte sind abgeschlossen oder im Abschluss. Weitere grosse Bauprojekte sind aktuell nicht in Planung.



DIGITALCAFÉ IN NEUHAUSEN AM RHEINFALL

von Sabine Studer / Bild: Melanie Duchene/SRK

Die digitale Welt entwickelt sich rasant weiter – und nicht jeder kann mit dieser Geschwindigkeit Schritt halten. Besonders Menschen, die nicht mit Smartphones, Tablets oder Computern aufgewachsen sind, fühlen sich im Umgang mit neuen Technologien oft überfordert. Hier setzt das DigitalCafé an, ein niederschwelliges Angebot des Jugendrotkreuzes Schaffhausen, das praktische Unterstützung im digitalen Alltag bietet.

Seit März 2023 hat das DigitalCafé in Schaffhausen bereits 170 Beratungen durchgeführt und Menschen geholfen, ihre Fragen rund um die digitale Welt zu klären. Dank der grossen Nachfrage wird das Angebot nun ausgeweitet: Seit Anfang November 2024 findet das DigitalCafé auch in Neuhausen am Rheinfall statt.

Der neue Standort befindet sich im Triangolo am Industrieplatz 1B. Dort findet das DigitalCafé jeden **1. Samstag im Monat von 11:00 bis 13:00 Uhr** statt – parallel zum bisherigen Angebot in Schaffhausen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, der Zugang steht allen Interessierten offen.

Die freiwilligen Helferinnen und Helfer des Jugendrotkreuzes Schaffhausen erklären in entspannter Atmosphäre, wie man Apps installiert, online ein Ticket kauft oder über FaceTime telefoniert. Das Angebot richtet sich an alle, die Unterstützung im digitalen Alltag suchen – besonders willkommen sind jedoch Seniorinnen und Senioren, die den Umgang mit Smartphones oder Tablets erlernen oder verbessern möchten.



Das DigitalCafé ist ein Angebot, um Menschen in unserer Gemeinde zu unterstützen und den Zugang zur digitalen Welt für alle zu erleichtern.

Kontakt:

Für weitere Informationen: jugendrotkreuz@srk-schaffhausen.ch oder <https://www.srk-schaffhausen.ch/mitmachen/jugendrotkreuz/digitalcafe>

Neuer Spielplatz in der Badi Otterstall begeistert Gross und Klein

Pünktlich zum Start der Badesaison wurde der neue Spielplatz in der Badi Otterstall eröffnet. Mit Rutschbahn, Kletterturm und Sandbereich bietet er Kindern spannende Spielmöglichkeiten – und den Eltern entspannte Momente. Ein echtes Highlight für Familien!



Die Gemeinde Neuhausen am Rheinfall setzt einen weiteren Schritt in Richtung Digitalisierung und führt per sofort ein neues elektronisches Hallenreservationssystem ein.

Ab sofort können sämtliche vermietbaren Hallen bzw. Räume der Bauverwaltung bequem und unkompliziert über das neue System reserviert werden. Bestehende Reservationen sowie Semesterbelegungen bleiben selbstverständlich unverändert und behalten ihre Gültigkeit.

Wir freuen uns, mit diesem Schritt die digitale Transformation weiter voranzutreiben und den Service für unsere Einwohnerinnen und Einwohner zu verbessern.

Das Reservationstool ist auf unserer Webseite: www.neuhausen.ch/schu_sportanlagen zu finden.

DIE SCHULRAUMERWEITERUNG GEMEINDEWIESEN IST AUF KURS

von Jonas Meyer

Am 17. Mai 2025 fand in der Aula Rhyfallhalle eine öffentliche Informationsveranstaltung zur Schulraumerweiterung Gemeindewiesen statt. Rund 50 interessierte Einwohnerinnen und Einwohner folgten der Einladung zur Präsentation an welcher auch der Gemeindepräsident, das Projektteam und die Fachexperten anwesend waren.

Vorgestellt wurden fünf Projekte aus dem vorangegangenen Studienauftrag. Jedes Konzept wurde anschaulich mittels Gipsmodell und Plänen präsentiert. Besonders im Fokus stand das Siegerprojekt «Fullhouse», das von Baureferent Christian Di Ronco, Bildungsreferent Marcel Zürcher, Verfahrensleiter Stefan Tissi sowie dem Planungsteam des Siegerprojektes ausführlich erläutert wurde.

«Fullhouse» überzeugt mit klarer Architektur: Längs gerichtete Baukörper schaffen Innenhöfe, während die kompakte Bauweise grosszügige Aussenräume ermöglicht. Schul- und Turnhalle sind in einem Volumen ver-

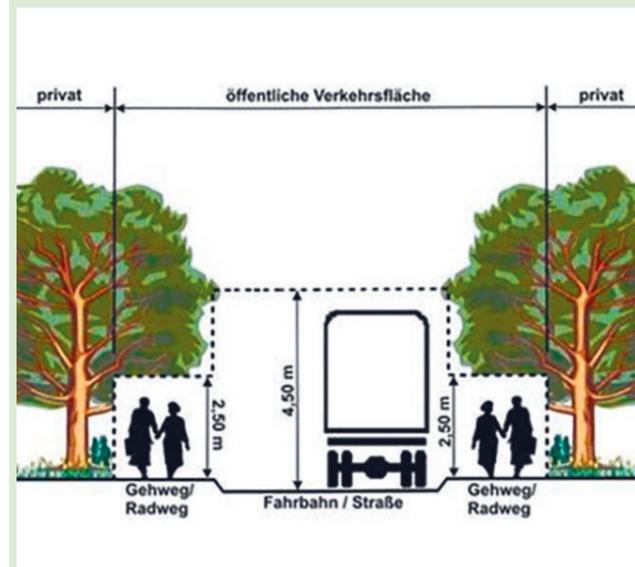


eint, ergänzt durch ein separates Mensagebäude. Die Raumstruktur ist durchdacht – Schulräume orientieren sich nach Süden, Fachräume nach Norden, verbunden über eine zentrale Zwischenschicht. Anpassungen wie die Reduktion auf eine 2-fach Turnhalle und optimierte Raumgrößen tragen dem aktuellen Bedarf Rechnung.

Wie geht es weiter?

Ziel ist es am 3. Juli 2025 bei dem Einwohnerrat ein Planungskredit von Fr. 570'000 zu beantragen. Der politische Prozess mit Urnenabstimmung ist auf Ende 2026 angesetzt. Die Inbetriebnahme ist für Herbst 2030 vorgesehen.

Information der Verwaltungspolizei HECKEN SCHNEIDEN



Gestützt auf Art. 25 des Strassengesetzes und § 15 der Strassenverkehrsordnung sowie Art. 30 der Polizeiverordnung der Gemeinde Neuhausen am Rheinflall werden die Grundeigentümer/innen auf Gemarkung Neuhausen am Rheinflall aufgefordert, Grünhecken, Sträucher und Bäume entlang von öffentlichen Strassen und Wegen mindestens auf die Grundstücksgrenze zurückzuschneiden.

In jedem Fall soll die lichte Höhe über öffentlichen Strassen 4.50 m und über Fusswegen und Trottoirs 2.50 m betragen. Weder die öffentliche Beleuchtung noch die Verkehrssicherheit darf beeinträchtigt werden. Hausnummern, Verkehrssignale, Strassenbenennungstafeln, Hydranten sowie Schilder dürfen nicht verdeckt sein. Im Verlaufe der Vegetationsperiode sind die Bepflanzungen und Einfriedungen nötigenfalls erneut auf das vorgeschriebene Lichtmass zurückzuschneiden.

Von den Gärten auf Strassen und Wege überwachsende Bodenbepflanzungen sind hinter die Begrenzungen zurückzuschneiden.

Wo die Eigentümer die entsprechenden Weisungen nicht befolgen, ist die Verwaltungspolizei befugt, das Zurückschneiden auf Kosten des Eigentümers zu veranlassen.

Aus der Gemeinde INFOANLASS KOORDINATIONSSTELLE ALTER

von Sabine Studer

Anfang Mai fand der Informationsanlass der neu geschaffenen Koordinationsstelle Alter statt. Rund 400 interessierte Personen nahmen daran teil und lernten die wichtigsten Angebote und Dienstleistungen rund um das Thema Alter und Älterwerden in unserer Gemeinde kennen. Verschiedene Institutionen, darunter das Alterszentrum, die Spitex, Pro Senectute, das Rote Kreuz Schaffhausen, die Pfar-

reien, das Triangolo sowie weitere Organisationen, stellten ihre Angebote vor. Im Anschluss an die Präsentationen konnten Fragen gestellt und ein köstlicher Apéro genossen werden.

Wir danken allen Teilnehmenden herzlich fürs Interesse sowie den beteiligten Einrichtungen für den spannenden und bereichernden Nachmittag.



BEREITS 1'200 APP DOWNLOADS DES NEUHAUSER APPS

von Sabine Studer

Im Jahr 2024 wurde die Neuhauser App bereits über 1'200 Mal heruntergeladen – ein Beweis für die hohe Akzeptanz und das Interesse der Neuhauserinnen und Neuhauser an unserer digitalen Dienstleistung. Die App bietet vielfältige Funktionen, die den Alltag in der Gemeinde erleichtern: von Informationen über Veranstaltungen und den Abfallkalender bis hin zum Gemeindemelder, mit dem Schäden an Strassen oder andere Anliegen schnell und unkompliziert gemeldet werden können.

Per 1. Juni 2025 haben wir als Testphase die Funktion «Dorfplatz» ergänzt. Die neue Funktion enthält unter anderem eine Pinnwand und eine Plattform für Nachbarschaftshilfe. Neue Nutzer müssen sich zuerst

für das neue Gefäss anmelden und von der Gemeinde freigeschaltet werden, bevor sie im Dorfplatz mitmachen können. Danach können Sie in den Gefässen Inhalte erfassen.

Wir bedanken uns herzlich für die rege Nutzung und freuen uns darauf, auch in Zukunft mit der Neuhauser App einen wertvollen Beitrag für unsere Gemeinde zu leisten.





Tour de Suisse trifft Volksfest:

NEUHAUSEN AM RHEINFALL WIRD ZUM ZENTRUM VON RADSPORT UND FEIERLAUNE



von Andreas Neuenschwander

Am 20. und 21. Juni 2025 steht Neuhausen am Rheinflall ganz im Zeichen der Tour de Suisse – und verwandelt sich gleichzeitig in ein pulsierendes Festgelände. Die weltbekannte Rundfahrt, das viertgrösste Radrennen der Welt, gastiert mitten in der Rheinflallgemeinde: Am Freitag, 20. Juni, endet hier die 6. Etappe von Chur. Es darf damit gerechnet werden, dass es die letzte Chance für die Sprinter an der diesjährigen Tour sein wird. Am Samstag, 21. Juni fällt in Neuhausen am Rheinflall der Startschuss zur nächsten Etappe nach Emmetten. Tausende Radsportbegeisterte, Teams aus aller Welt und Zuschauerinnen und Zuschauer werden erwartet – mitten im Herzen des Geschehens.

Doch der Spitzensport ist nur ein Teil des Spektakels: Parallel zur Tour de Suisse lädt das Organisationskomitee zum grossen Zentrumsfest, das sich über zwei Tage erstreckt und für jede Altersgruppe etwas bereithält. Auf drei Festplätzen rund ums Zentrum sorgen Musik, Kulinarik, Marktstände und Unterhaltung für ausgelassene Stimmung und echte Volksfestatmosphäre.

Sportliche Höchstleistungen aus nächster Nähe

Am Freitag wird bereits ab 12 Uhr Unterhaltung geboten. Schülerinnen und Schüler aus der Gemeinde veranstalten ihr eigenes Zeitfahren und suchen die schnellsten Neuhauserinnen und Neuhauser. Beim Primeo Energie



Bild: Roberta Fete

Kids Race steht der Spass im Vordergrund, bei dem die Jüngsten ihr Können auf ihren Laufrädern zeigen. Musikalisch umrandet wird der Auftakt durch die Alphornbläser- und Fahnenchwinger-Vereinigung Schaffhausen. In der Fanzone, dem «Tour de Suisse Village» präsentiert die Sponsoring-Partner der Tour eine breite Palette an Produkten und Dienstleistungen. Freuen Sie sich auf zahlreiche Gewinnspiele mit tollen Preisen, auf vielfältige Aktivitäten und Unterhaltungsmöglichkeiten für die ganze Familie und exklusive Giveaways.

Die Zielankunft der Etappe von Chur ist für ca. 17 Uhr geplant. Auf

den letzten Metern wird es spannend: Wer holt sich den Tagessieg, direkt vor dem Gemeindehaus mitten im Zentrum? Die Zielzone bietet beste Sicht auf die Rennfahrer und die anschließende Siegerehrung auf dem Platz für alli. Die TV-Liveübertragung von SRF bietet eine gute Gelegenheit die Fahrer hautnah zu erleben. Auch der Start am Samstagmorgen verspricht Emotionen pur. Beim Einschreiben der Fahrer ab 10.35 Uhr können Fans die Teams aus nächster Nähe beobachten und die Abfahrt des Feldes, nach einer Runde um den Rheinflall, Richtung Zentralschweiz live miterleben.

Die Tour de Suisse zählt zu den

bedeutendsten Mehretappenrennen der Welt. Als UCI World Tour Event sind die weltbesten Teams am Start. Mit über 1 Million Zuschauerinnen und Zuschauern an der Strecke ist es der grösste Schweizer Sportanlass, die Liveübertragungen werden in über 120 Länder ausgestrahlt. Dass Neuhausen am Rheinflall als Etappenort ausgewählt wurde, ist eine grosse Ehre – und bietet eine einmalige Gelegenheit, die Faszination des Radsports direkt vor der Haustür zu erleben.

Zentrumsfest für alle Sinne

Rund um das sportliche Geschehen wartet ein buntes Festprogramm: Ein Handwerkermarkt präsentiert lokale Produkte, kreatives Kunsthandwerk und originelle Geschenkideen. Kulinarische Stände sorgen für internationale Vielfalt – von mediterranen Köstlichkeiten über asiatische Spezialitäten bis hin zu traditionellen Schweizer Leckerbissen ist alles vertreten. Auch die Neuhauser Restaurants beteiligen sich mit eigenen Angeboten und schaffen so zusätzliche Genussmomente.

Auf den drei Festbühnen auf dem Industrieplatz, dem Wildenhof und dem Platz für alli wird während zwei Tagen ein vielseitiges Unterhaltungsprogramm geboten: Livemusik, DJ-Sets, Tanzshows und mehr laden zum Verweilen, Mitmachen und Geniessen ein.

Ein Fest der Begegnung

Das Zusammenspiel von Spitzensport und Festkultur macht das Wochenende zu etwas Besonderem. Hier begegnen sich Einheimische, Sportfans, Familien und Gäste aus nah und fern. Der Zugang zum Tour de Suisse Village und allen Veranstaltungen des Wochenendes ist frei. Das Organisationskomitee rechnet mit mehreren Tausend Besucherinnen und Besuchern. Eine Anreise mit den öffentlichen Verkehrsmitteln wird empfohlen. Ob Radsportfan, Genussmensch oder einfach auf der Suche nach guter Stimmung – am 20. und 21. Juni 2025 ist Neuhausen am Rheinflall der richtige Ort für ein Fest der Superlative.



Bild: zVg

Freitag, 20. Juni

12.00 Uhr: Opening Zentrumsfest

auf dem Platz für Alli mit kulinarischen Köstlichkeiten, Schüleraktivitäten auf der Zielgeraden

14.30 Uhr: Opening TdS Fan-Zone und Aktivitäten auf der Zielgeraden

Ab 14.45 Uhr: TV Liveübertragung der Etappe auf Grossbildschirmen

15.10 Uhr: Treffpunkt und Start des Primeo Energie Kids Race

Ca. 16.00 Uhr: Eintreffen des Fan-Convoy im Ziel

Ca. 17.00 Uhr: Zieleinfahrt und Siegerehrungen

ab 17.00 Uhr: Zentrumsfest auf der Fanmeile Platz für Alli, Wildenhof und Industrieplatz: musikalische Unterhaltung und Kulinarik an diversen Ständen

Samstag, 21. Juni

Ab 10 Uhr: Opening Zentrumsfest

auf der Fanmeile Platz für Alli, Wildenhof und Industrieplatz: Handwerkermarkt, musikalische Unterhaltung und Kulinarik an diversen Ständen

Vorprogramm zur 7. Etappe der TdS auf dem Industrieplatz, Kids-Geschicklichkeitsparcours

10.35 Uhr: Riders Sign-In und Interviews auf dem Industrieplatz

10.45 Uhr: Start Fan-Convoy Industrieplatz – Industriestrasse – Zentralstrasse

11.45 Uhr: Start zur 7. Etappe auf dem Industrieplatz, neutralisierte Runde Zentralstrasse – Poststrasse – Rheinflallstrasse – Rheinflallbecken – Laufengasse – Industrieplatz – Zentralstrasse

danach: Zentrumsfest bis 02.00 Uhr



Bilder: zVg

ERICH SCHLATTER – EIN «NEUHAUSER» MIT HERZ UND SEELE

Obwohl Erich Schlatter, Geschäftsführer der Firma Rattin Reisen mit seiner Frau Regula, nie in Neuhausen am Rheinfall seinen Wohnsitz hatte, kann er zu Recht als Neuhauser «mit Herz und Seele» – wie er selbst sagt – bezeichnet werden. von Grazia Barbera

Er hat von der Lehre bei der SIG als Maschinenschlosser über seine berufliche Tätigkeit bei derselben in den Bereichen Gleisbau, Bau-Bergbau, und Schienenfahrzeuge bis zu seiner jetzigen Tätigkeit seinen gesamten beruflichen Werdegang in Neuhausen am Rheinfall absolviert.

Die Firma Rattin war die «Erfindung» des Grossvaters seiner Frau, Albert Rattin, der anfangs des 20. Jahrhunderts aus dem Südtirol in die Schweiz ausgewandert und eine Anstellung bei Saurer in Arbon fand. So ergaben sich die ersten Berührungen mit dem Bus-Metier, auch als Fahrer. In Barga lernte er seine Frau Rosa kennen, im Jahr 1927 gründete er in Schaffhausen mit zwei Saurer-Postautos eine Firma und baute sukzessive einen Postautobetrieb auf. In den Zwischenkriegsjahren erkannte der innovative Patron die zunehmende Reiselust der Menschen und erweiterte das Geschäft um die Reisetätigkeit.

Heute führen Erich und Regula Schlatter die Rattin Reisen AG in dritter Generation, und die vierte steht bereits mit den beiden Töchtern Laura und Nadine in den Startlöchern. «Beide sind schon im Geschäft tätig, der Übergabeprozess ist in Gang», so der stolze Vater. Im Jahr 2027 feiert Rattin Reisen sein 100-Jahr-Jubiläum, und Erich Schlatter würde es freuen, wenn er zu diesem Anlass die operative Leitung übergeben könnte.



Neuer PTT-Kurswagen 1933, Saurer 4 BLD

«Es ist noch nicht in Stein gemeisselt», sagt er, doch es ist sein Wunsch, dass die Firma in ihrer jetzigen Form in die vierte Generation übergeht. «Jetzige Form» heisst, mit ihren drei bestehenden Bereichen: zum einen der Car-Betrieb mit Reisen verschiedenster Art, sei es Auftragsfahrten von Vereinen, Firmen oder Privaten oder Pauschalreisen

und Ferien, beides bis ins kleinste Detail von Rattin Reisen zuverlässig organisiert. Das zweite Standbein sind feste Postautolinien für die Region Nord (ZVV) und die Region Ost (Ostwind). Bis 2022 leistete Rattin Reisen auch Linienfahrten im Kanton Schaffhausen, diese übernahmen jedoch die Schaffhauser Verkehrsbetriebe. Der dritte Bereich besteht im Werkstattbetrieb, zum einen am Firmenstandort in Neuhausen am Rheinfall, zum anderen in Frauenfeld.

Wenn man nach den Herausforderungen fragt, nennt Erich Schlatter als Erstes die alternativen Antriebsformen. Der ZVV verlangt ab 2030 Elektrobusse, was Firmen wie Rattin vor das Problem der Reichweite stellt. «Wir fahren durchgehend und haben keine Zwischenlademöglichkeit.» Er hofft bis 2030 auf eine technologische Weiterentwicklung bezüglich der Kapazität der alternativen Antriebe.



Eine weitere Herausforderung sieht Erich Schlatter darin, «die Angebote zu finden, die die Leute wollen». Zurzeit laufe es sehr gut, gefragt seien vor allem Reisen nach Kroatien/Istrien und nach Italien/Piemont. Andererseits seien Konzertreisen kaum gefragt. Inputs von Kunden und von den Fahrern seien ihnen bei der Erarbeitung des Programms eine grosse Hilfe. «Unsere schnelllebige Zeit macht auch unsere Arbeit anspruchsvoller, alles muss schnell gehen, das Angebot sofort im Mail-Postfach liegen – wir planen detailliert mit unseren Partnern und geben unser Bestes.»

Erich Schlatters Wohnort ist schon fast sein Leben lang Hemmental, wo er aufgewachsen ist und das Elternhaus seiner Mutter bewohnt. Zudem ist er Präsident des dortigen Männerchors. Ausserdem schlägt sein Herz für den regionalen Sport. Er sponsert die Kadetten, deren Reisepartner Rattin Reisen seit 20 Jahren ist, ausserdem den FCS, den EHC und den VC Kanti.

Erich Schlatter ist weiterhin mit grossem Elan an der Arbeit, und zur Übergabe an seine Töchter sagt er: «Wir haben ein gutes Einvernehmen. Es soll ein fließender Prozess sein. Wir (er und seine Frau) sind hier, wenn es uns braucht und wenn man uns will.»

TC Langriet

WO TRADITION AUF INNOVATION TRIFFT

von Ivan Doneski

Seit über 50 Jahren Tennisfreude in Neuhausen

Der TC Langriet bereichert seit 1969 als sportlicher und sozialer Treffpunkt das Leben in Neuhausen am Rheinfall. Mit unseren jüngsten Modernisierungen bieten wir ein noch attraktiveres Umfeld: Eine energiesparende LED-Flutlichtanlage sorgt für perfekte Spielbedingungen bis in die Abendstunden, während die komplett sanierten Garderoben mit modernen Duschen und Toiletten höchsten Komfort garantieren.

Nachwuchsförderung im Fokus

Besonders stolz sind wir auf unser Engagement für den Tennis-Nachwuchs: Der TC Langriet übernimmt aktuell 50% der Trainingskosten für alle Junioren. Zudem lädt unser neuer Spielplatz zum Verweilen und Spielen ein und bereitet auch unseren kleins-

ten Mitgliedern und Gästen viel Freude. Neumitglieder profitieren von unserem attraktiven Einsteiger-Angebot – im ersten Jahr beträgt der Mitgliedsbeitrag nur 250 CHF, welcher vollständig in Tennis-Lektionen auf unserer Anlage investiert werden kann. Weitere Informationen und das Anmeldeformular finden Sie auf unserer Webseite www.tclangriet.ch.

Einzigartige Infrastruktur in idyllischer Lage

Als Pionier in der Schweiz verfügt der TC Langriet seit gut einem Jahr über einen Court-Buggy zur optimalen Platzpflege – vermutlich ein Novum in der Schweizer Tennislandschaft! Unsere idyllisch im Grünen gelegene Anlage bietet ausreichend Parkplätze und ein voll ausgestattetes Clubhaus, das auch für private Anlässe gemietet werden kann. Mit dem neuen Spiessli-



Grill und einem leistungsstarken Gas-Grill stehen Ihnen alle Optionen für ein gelungenes Fest offen.

Werden Sie Teil unserer Tennis-Familie!

Wir freuen uns darauf, Sie als neues Mitglied oder als Gast, gerne auch bei einem unserer jährlichen Turniere, begrüßen zu dürfen. Entdecken Sie die besondere Atmosphäre des TC Langriet!

Der Turnverein Neuhausen

SEIT ÜBER 100 JAHREN MEHR ALS NUR SPORT

von Patrick Tenger

Der Turnverein Neuhausen (TVN) ist seit über einem Jahrhundert ein fester Bestandteil des sportlichen Lebens in Neuhausen am Rheinfall. Mit einem vielfältigen Angebot für alle Altersgruppen fördert der Verein nicht nur die körperliche Fitness, sondern auch den Gemeinschaftssinn und die Freude an Bewegung.



Ein besonderes Augenmerk legt der TVN auf die Jugendförderung. In der Jugi, der Jugendriege des Vereins, erleben Kinder und Jugendliche ab dem Schulalter abwechslungsreiche Turnstunden. Hier stehen Spiel, Spass und Bewegung im Vordergrund – sei es in Leichtathletik, bei Wettkämpfen oder Ausflügen. Die Jugi ermöglicht es den jungen Mitgliedern, ihre motorischen Fähigkeiten zu entwickeln, Teamgeist zu erleben und neue Freundschaften zu knüpfen.

Die engagierten Leiterinnen und Leiter sorgen mit Hingabe für ein altersgerechtes, motivierendes Training. Dabei wird nicht nur auf sportliche Entwicklung geachtet, sondern auch auf soziale Kompetenzen und ein respektvolles Miteinander.

Neben der Jugi ist das Jugendkorbball-Training ein weiteres Highlight für die Jüngeren.

Die Jugendteams nehmen an regionalen Meisterschaften teil und können später in die Erwachsenen-Korbball-Teams aufsteigen.

Korbball und Frauenfitness sind die Hauptangebote des Vereins und bieten neben viel Bewegung auch jede Menge Spass. Regelmässige Anlässe, Wettkämpfe und Vereinsaktivitäten stärken das Zusammengehörigkeitsgefühl. Der TVN ist nicht nur ein Ort für Sport, sondern auch eine Gemeinschaft. Wer also auf der Suche nach einem Verein ist, in dem Sport und Spass Hand in Hand gehen, ist beim Turnverein Neuhausen genau richtig. Interessierte jeden Alters sind herzlich eingeladen, an einem unverbindlichen Probetraining teilzunehmen.

Weitere Informationen und Kontaktmöglichkeiten finden sich auf der Website des Vereins unter www.tvneuhausen.ch.

Projektwoche «Rosenhausen»

«GESELLSCHAFT LEBEN» STATT DIE SCHULBANK DRÜCKEN

Im April simulierten wir an der Sek im Rosenberg während einer Woche einen eigenen Staat «Rosenhausen». Neben Restaurants boten Coiffeur- und Kosmetiksalons, Banken, Casinos, Gaming-Hallen und Kinos ihre Dienstleistungen an – alles Unternehmen, die von uns SchülerInnen geführt wurden.

Die Planungsarbeiten begannen bereits im vergangenen Herbst. Dabei stand die Frage im Mittelpunkt: Wie funktioniert unser Zusammenleben wirklich?

Wir beschäftigten uns zuerst mit den politischen Fragen. Für unsere Parlamentswahl gründeten wir Parteien und gestalteten Wahlplakate. Das Parlament traf sich regelmässig und erarbeitete die Regeln, entschied über Währung und Wappen und wählte auch unsere drei Minister der Exekutive.

Im Januar erklärte uns Fabian Bolli, Neuhauser Einwohnerrat, die Abläufe in der Politik und in der Wirtschaftswelt. Die SchülerInnen gründeten danach Firmen, kalkulierten Preise, ermittelten Warenbedarfe und berücksichtigten Löhne.

In der Projektwoche erzielten die gegen 20 Unternehmen unterschiedliche Gewinne, besonders erfolgreich war das Restaurant «Zum goldenen Macaron». Natürlich mussten die Unternehmen Miete zahlen für die Verkaufsflächen und auf ihre Umsätze Mehrwertsteuer abrechnen.



Es erschienen mehrere Presseartikel zu unserer Projektwoche (siehe QR-Codes). Das Feedback von Schülerinnen, Lehrern und Eltern war sehr positiv. Wir haben viel gelernt!

Melina Spiess
Kommunikationsministerin

Radio Munot



SHF/SHN



«Rosentaler», unsere eigene Währung

EIN LEBEN ZWISCHEN ROSEN UND ZWIEBELN

Dietrich Woessner war mehr als ein Gärtner – er war ein Botschafter der Rose, ein Lehrer, Autor und Visionär, der Neuhausen am Rheinflall und die Schweiz mit seiner Leidenschaft für den Gartenbau über Jahrzehnte hinweg prägte. von Martin Harzenmoser

1906 in Glarus geboren und im Engadin aufgewachsen, kehrte Dietrich Woessner für seine Gärtnerausbildung im Alter von 15 Jahren in seine Heimat zurück. An der renommierten Gartenbauschule Oeschberg (BE) vertiefte er später sein Wissen und schuf damit die Grundlage für eine vielseitige Laufbahn. Schon in jungen Jahren sammelte er Erfahrung in verschiedenen Bereichen des Gartenbaus. 1930 berief ihn der Schaffhauser Regierungsrat zum Obergärtner mit Lehrauftrag an der Landwirtschaftsschule Charlottenfels, wo er Generationen von Gärtnerinnen und Gärtnern prägte.

Rosen, Rüeblli und Zwiebeln

Schon bald zeigte sich, dass Dietrich Woessner eine gute Hand bei der Aufzucht und Pflege von Rosen hatte. Durch das Studium von Fachbüchern, vor allem aber auch durch eigene Experimente und den Austausch mit Fachkollegen eignete er sich auf diesem Gebiet ein immenses Wissen an.



Was nur noch wenigen bekannt ist: Woessner setzte sich auch stark für die Gemüseproduktion ein und galt auch auf diesem Gebiet als Kapazität. Durch seine Initiative erlebte insbesondere der Zwiebelanbau bei uns einen grossen Aufschwung. So wurde der Kanton Schaffhausen zwischen 1933 und 1950, auch im Rahmen der Anbauschlacht (Plan Wahlen) zum «Bölleland» der Nation.

«Rosenvater» mit grosser Schaffenskraft

Im Laufe seines Lebens verfasste Dietrich Woessner für die Fach- und Tagespresse über 200 Artikel. Ausserdem war er Autor von rund 30 Bü-

chern und Broschüren. Zwischen 1985 und 1991 stellte sich Woessner auch als Gartenratgeber bei Radio Munot zur Verfügung. Zentral war für Woessner aber stets die Rosenpflege.



Dietrich Woessner war vor allem als «Rosenvater» schweizweit bekannt. Doch auch als Gemüsefachmann wurde er weit über die Kantonsgrenzen hinaus geschätzt.

Bild: Rolf Wessendorf

Quelle: «Dietrich Woessner – der Schweizer Rosenvater». Verlag Kuhn-Druck AG, 1997

1959 war er Mitgründer und langjähriger Präsident der Gesellschaft Schweizerischer Rosenfreunde gab Artikelreihen wie zum Beispiel «Das Rosenblatt», heraus und weihte zahlreiche Laien in die Kunst der Rosenpflege ein. Seine ausgeklügelte Technik des Rosenschnitts gab er auch bei internationalen Veranstaltungen weiter. Kein Wunder wurde der Neuhauser Gärtnermeister später zum Ehrenpräsidenten der Rosenfreunde ernannt. Aber auch die Gemüseproduzenten verliehen ihm diese Auszeichnung.

Ehrenbürger von Neuhausen am Rheinflall

Im April 1987 ehrte die Bürgergemeindeversammlung von Neuhausen am Rheinflall Dietrich Woessner einstimmig mit dem Ehrenbürgerrecht – als Dank und Anerkennung für sein aussergewöhnliches Lebenswerk. Bereits 1956 hatte er den Rosengarten beim Charlottenfels geschaffen, später folgten prachtvolle Anlagen beim Munot und in Braunwald. Als Dietrich Woessner am 25. Juni 2000 im Alter von 93 Jahren verstarb, verlor die Schweiz nicht nur einen ihrer bedeutendsten Gärtner, sondern auch ihren «Rosenvater».

Der «Bölle-Märt» lebt wieder auf

Schon vor über 500 Jahren sorgte der Schaffhauser Böllemarkt – auch Bartholomäusmarkt genannt – weit über die Region hinaus für Aufsehen. Mitte der 1930er Jahre hauchte ihm Dietrich Woessner neues Leben ein, bis der Stadtrat 1961 endgültig einen Schlussstrich zog. Ab 1984 lebte der Markt in Neuhausen am Rheinflall für 15 Jahre neu auf. Daran will der Rebbauverein im Woessner-Gedenkjahr anknüpfen.

Freitag, 5. September:

Neuhuuser «Böllefäscht» auf dem «Platz für alli». Beginn, 15 Uhr

Grosser Böllemarkt

Prämierung: De grööscht Schaffhauser-Bölle
Prämierung: De schönscht Schaffhauser-Bölle
Gemütliches Fest mit Bölletünne, Böllebrot, Böllechüechli und Wein.

Veranstaltungsagenda

Neuhauser Märkt

jeweils freitags auf dem Platz für alli,
15:00 - 18:30 Uhr

12. Juni 2025

Schaffhauser Industrienacht, Industrie
Neuhausen, 17:00 - 22:00 Uhr

14. Juni 2025

Antik-, Floh- & Sammlermarkt,
Platz für alli, 8:00 - 16:00 Uhr

20. / 21. Juni 2025

Tour de Suisse Start / Ziel und Zentrums-
fest Neuhausen am Rheinfall



26. Juni 2025

Präsentation Rotkreuz-Notruf Koordina-
tionsstelle Alter, ref. Kirchgemeinde-
haus, 14:00 Uhr (mit Anmeldung siehe
Seite 2)

2. Juli 2025

Fäscht für alli, Freddy's Evergreen Trio,
Platz für alli, 18:30-23:00 Uhr

9. Juli 2025

Fäscht für alli, MarleeX, Platz für alli,
18:30-23:00 Uhr

12. Juli 2025

Antik-, Floh- & Sammlermarkt,
Platz für alli, 8:00 - 16:00 Uhr

16. Juli 2025

Fäscht für alli, Tiko's, Platz für alli,
18:30-23:00 Uhr

22. Juli 2025

Nachtschwimmen, Rhyfallbadi Otterstall,
18:00 - 22:00 Uhr

23. Juli 2025

Fäscht für alli, Party-Vagabunden,
Platz für alli, 18:30-23:00 Uhr

31. Juli 2025

Grosses Rheinfall-Feuerwerk,
ca. 21:45 Uhr

1. August 2025

Brot- und Chästeilete mit dem Musikver-
ein Beringen-Neuhausen, Platz für alli,
10:00-12:30 Uhr

**Besinnung
Begegnung**

1. August, 10.00 Uhr
Wir feiern mit Ihnen!
Platz für alli
beim Gemeindehaus

Der Gemeinderat Neuhausen am Rheinfall lädt die Bevölkerung zu einer Feier mit musikalischer Umrahmung und einer «Brot- und Chästeilete» ein.
Alle sind herzlich willkommen!
Ende der Veranstaltung: 12.30 Uhr.
Der Anlass findet bei schlechter Witterung im Kirchgemeindehaus statt.

Feuerwerk 31. Juli Höhenfeuer 1. August

1. August 2025

Höhenfeuer, Galgenbuck, ab 16.00 Uhr

6. August 2025

Fäscht für alli, Little Big Band,
Platz für alli, 18:30-23:00 Uhr

9. August 2025

Antik-, Floh- & Sammlermarkt,
Platz für alli, 8:00 - 16:00 Uhr

10. August 2025

Tauchevent, Rhyfallbadi Otterstall,
tagsüber

13. August 2025

Fäscht für alli, Western Store,
Platz für alli, 18:30-23:00 Uhr

20. August 2025

Fäscht für alli, MundART, Platz für alli,
18:30-23:00 Uhr

23. / 24. August 2025

Vietnam Day & Beachturnier, Nacht-
schwimmen Rhyfallbadi Otterstall,
18:00 - 22:00 Uhr

24. August 2025

Ökumenischer Gottesdienst inkl. Fest-
wirtschaft, Rhenaniaterrasse,
10:00 Uhr

27. August 2025

Fäscht für alli, Win Music, Platz für alli,
18:30-23:00 Uhr

29. - 31. August 2025

Thai Street Food Festival, Platz für alli,
11.00 - 23.00 Uhr, Sonntags bis 18.00 Uhr

6. September 2025

Cordon Bleu Festival, Rhyfallbadi
Otterstall, 12:00 bis 22:00 Uhr

13. September 2025

Antik-, Floh- & Sammlermarkt,
Platz für alli, 8:00 - 16:00 Uhr

Gemeindebibliothek



Marktgasse 1, Tel. 052 672 31 82

Öffnungszeiten

| | |
|------------|-------------------|
| Dienstag | 15.30 - 19.00 Uhr |
| Mittwoch | 11.00 - 19.00 Uhr |
| Donnerstag | 15.30 - 19.00 Uhr |
| Freitag | 15.30 - 19.00 Uhr |
| Samstag | 10.00 - 13.00 Uhr |

Entsorgungsagenda

Nächste Papiersammlungen:

5. Juli 2025 und 6. September 2025



Notfalltreffpunkte in den Quartieren:

Pausenplätze Schulhaus

- Gemeindewiesen 1

- Kirchacker

- Rosenberg

Wichtige Adressen/ Telefonnummern:

Einwohnerkontrolle

Zentralstrasse 52,
Tel. 052 674 22 30

Bauverwaltung

Chlaffentalstrasse 108,
Tel. 052 632 66 00

Schulverwaltung

Rheingoldstrasse 13,
Tel. 052 672 69 29

Steuerverwaltung

J. J. Wepfer-Strasse 6,
8200 Schaffhausen
Tel. 052 632 79 50

Bestattungswesen

Chlaffentalstrasse 108,
Tel. 052 632 66 00

Verwaltungspolizei Neuhausen

Zentralstrasse 52,
Tel. 052 674 23 13

Schaffhauser Polizei

Rheingoldstrasse 26,
Tel. 052 632 89 20

Feuerwehr

Rheingoldstrasse 25,
Tel. 118

Folgt uns auf Instagram!



@GEMEINDE_NEUHAUSEN_AM_RHF

Impressum

Ausgabe Nr. 2 / 5. Jahrgang

Auflage: 6300 Exemplare

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt:

Gemeindeverwaltung
Neuhausen am Rheinfall
Gemeindehaus
8212 Neuhausen am Rheinfall
052 674 21 11, info@neuhausen.ch

Layout und Druck: Kuhn-Druck AG

Verteilung: Schazo AG



Energienstadt Neuhausen am Rheinfall
Wir sind dabei



myclimate
Wirkt. Nachhaltig
Drucksache
myclimate.org/01-25-659546



MIX
Papier | Fördert
gute Waldnutzung
FSC® C031954